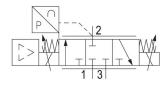
Proportional Druckregelventil Serie ED12

R414000730

Allgemeine Serieninformationen AVENTICS Serie ED12 E/P Druckregler

■ Mit der AVENTICS Serie ED12 erhalten Sie proportionale Druckbeaufschlagung, und die Entlüftungsventile werden separat geregelt, damit auch in den anspruchsvollsten Anwendungen dynamische Regelung ermöglicht wird.





Technische Daten

Istwertausgang

Ansteuerung direktgesteuert

Ansteuerung analog

Funktion Druckentlüftend

Konstantspannung

Schaltausgang

Druckregelbereich min. 0 bar

Druckregelbereich max. 10 bar

Betriebsdruck min. 0.5 bar

Betriebsdruck max. 12 bar

Hysterese < 0.03 bar

Medium Druckluft

Nenndurchfluss Qn 2600 l/min

Umgebungstemperatur min. 5 °C

Umgebungstemperatur max. 50 °C

Mediumstemperatur min. 5 °C

Mediumstemperatur max. 50 °C



24 V Betriebsspannung DC Stromaufnahme max. 1400 mA Schutzart **IP65** Zulässige Oberwelligkeit 5% Max. Partikelgröße 50 µm Ölgehalt der Druckluft min. 0 mg/m³ Ölgehalt der Druckluft max. 1 mg/m³ Bauart Sitzventil

Einbaulage $\alpha = 0 \dots 90^{\circ} \pm \beta = 0 \dots 90^{\circ}$ Zertifikate CE-Konformitätserklärung

Elektrischer Anschluss Typ

Elektrischer Anschluss Größe

Elektrischer Anschluss Anzahl Pole

5-polig

Signalanschluss Eingang und Ausgang

Signalanschluss

Signalanschluss

M12

Signalanschluss

Sollwerteingang

Sollwerteingang

Branche

Industrie

Gewicht

Signalanschluss

5-polig

Industrie

2.3 kg

Werkstoff

Werkstoff Gehäuse Aluminium

Stahl, verchromt

Werkstoff Dichtungen Hydrierter Acrylnitril-Butadien-Kautschuk

Materialnummer R414000730

Technische Informationen

Bei ölfreier, getrockneter Luft sind weitere Einbaulagen auf Anfrage möglich.

Nenndurchfluss Qn bei Betriebsdruck 7 bar, bei Sekundärdruck 6 bar und $\Delta p = 0.2$ bar

Die Schutzart wird nur erreicht, wenn der Stecker ordnungsgemäß montiert ist. Nähere Informationen siehe Betriebsanleitung.

Der min. Steuerdruck darf nicht unterschritten werden, da es sonst zu Fehlschaltungen und ggf. Ventilausfall kommen kann!

Der Drucktaupunkt muss mindestens 15 °C unter der Umgebungs- und Mediumstemperatur liegen und darf max. 3 °C betragen.

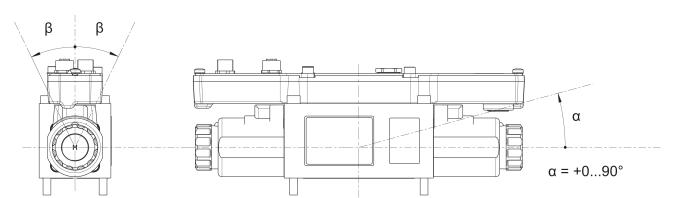
Der Ölgehalt der Druckluft muss über die gesamte Lebensdauer konstant bleiben.

Verwenden Sie ausschließlich von AVENTICS zugelassene Öle. Weitere Informationen finden Sie im Dokument "Technische Informationen" (erhältlich im https://www.emerson.com/de-de/support).



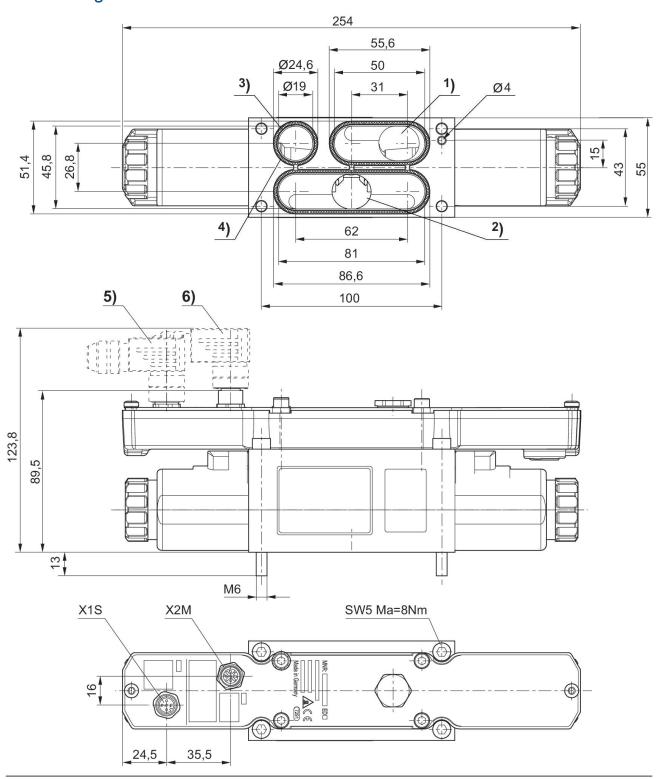
Einbaulage

$$\beta = \pm 0...90^{\circ}$$





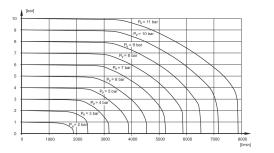
Abmessungen



¹⁾ Betriebsdruck 2) Arbeitsdruck 3) Entlüftung 4) Dichtung (nicht montiert) 5) + 6) Zubehör nicht im Lieferumfang enthalten

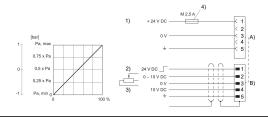


Durchflussdiagramm



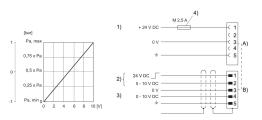
Pv = Versorgungsdruck

Fig. 3
Kennlinie und Steckerbelegung für
Potentiometer-Ansteuerung ohne
Istwertausgang



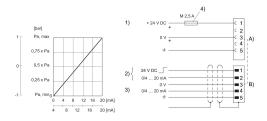
- 1) Versorgungsspannung
- 2) Schaltausgang (Pin 1) und Sollwert (Pin 2) sind auf 0 V bezogen.
- 3) Potentiometer-Ansteuerung (min. 0-2 k Ω , max. 0-10 k Ω)
- 4) Die Betriebsspannung muss mit einer externen Sicherung M 2,5 A abgesichert werden. Zur Gewährleistung der EMV ist der Stecker X2M über ein geschirmtes Kabel anzuschließen. A) Stecker X1S B) Stecker X2M

Fig. 2 Kennlinie und Steckerbelegung für Spannungs-Ansteuerung mit Istwertausgang



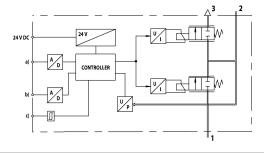
- 1) Versorgungsspannung
- 2) Schaltausgang (Pin 1) und Sollwert (Pin 2) sind auf 0 V bezogen.
- 3) Istwert (Pin 4) ist auf 0 V bezogen (Belastungswiderstand min. 1 k Ω)
- 4) Die Betriebsspannung muss mit einer externen Sicherung M 2,5 A abgesichert werden. Zur Gewährleistung der EMV ist der Stecker X2M über ein geschirmtes Kabel anzuschließen. A) Stecker X1S B) Stecker X2M

Fig. 1 Kennlinie und Steckerbelegung für Strom-Ansteuerung mit Istwertausgang



- 1) Versorgungsspannung
- 2) Schaltausgang (Pin 1) und Sollwert (Pin 2) sind auf 0 V bezogen. Strom-Ansteuerung (Bürde 100 Ω).
- 3) Istwert (Pin 4) ist auf 0V bezogen (max. Gesamtwiderstand der nachgeschalteten Geräte < 300 Ω).
- 4) Die Betriebsspannung muss mit einer externen Sicherung M 2,5 A abgesichert werden. Zur Gewährleistung der EMV ist der Stecker X2M über ein geschirmtes Kabel anzuschließen. A) Stecker X1S B) Stecker X2M

Funktionsschema



- a) Sollwerteingang b) Istwertausgang c) Schaltausgang (Quittierungssignal)
 Das E/P Druckregelventil steuert entsprechend einem analogen elektrischen
 Sollwert einen Druck aus.
- 1) Betriebsdruck
- 2) Arbeitsdruck
- 3) Entlüftung

